

PPP-Projekt

(Zu den Leserbriefen von Guido Breuer und Elke Comoth vom 04.01.2011)

Sehr geehrter Herr Breuer, Sie behaupten in Ihrem Leserbrief Vivant-Ostbelgien habe sich fundamental gegen das PPP-Projekt ausgesprochen: Das stimmt nicht! Vivant war immer gegen den Parlamentsumzug. Wir waren aber zu keinem Zeitpunkt gegen die Schulneubauten und die Schulrenovierungen an sich, sondern lediglich gegen die Art der Finanzierung dieser Projekte. So nachzulesen in den Berichten der Plenarsitzungsdebatten. Die Vivant-Fraktion hat sogar als erste gefordert, dass die Autonome Hochschule (AH) einen modernen Neubau erhalten sollte, weil das Parlamentsgebäude für einen geregelten modernen Schulbetrieb, wie von der Mehrheit zuerst geplant, völlig ungeeignet sei. Das wird der Direktor der AH, Herr Stephan Böhmer, bestätigen. Auch die Wärmedämmung der Schulen hat die Vivant-Fraktion immer vehement gefordert, siehe dazu ebenfalls die Berichte der PDG-Debatten! Die eigentliche Frage die sich stellt ist doch: Warum ist der Staat, trotz riesiger Steuereinnahmen, nicht mehr in der Lage diese notwendigen Projekte ohne neue Kreditaufnahmen, bzw. ohne neue Verschuldung zu verwirklichen?!

Joseph Meyer, St.Vith

Vivant-Fraktionsvorsitzender von 2004 - 2009